

Landmannschaftliche Vereine

Club Eiderstedt zu Altona. Gegr. 1881. 1. Vors.: H. Frey. Langenfelderstraße 37 III.

Landmannschaft der Mecklenburger in Altona und Umgegend. Vors.: Albert Lembecke. Glücksburgerstr. 18. III.

Lehrer- und Lehrerinnen-Vereine

Norddeutsche Lehrervereinigung. Ortsgruppe für Hamburg, Altona und Umgegend. Vereinshaus: Altona, Claudiusstr. 4. Vors.: W. Halver. Gortorstr. 44. ☎ 49 39 70.

Ortsgruppe Altona des Preuß. Vereins für das mittlere Schulwesen. Mittheilungsb. 1. Vors.: M. Horn. Eimsbüttelestr. 58. II.

Ortsgruppe des Schleswig-Holsteinischen Philologenvereins. Vors.: Stud.-Rat Dittmer. Festalozzi-Str. 6. Schriftf.: Stud.-Rat Tontsch. Lützstr. 5. Stud.-Rat Wittner. von-Thünen-Str. 8.

Pädagogischer Verein für Altona und Umgegend. e. V., gegr. 1896. Anschrift: P. J. Petersen. Festalozzi-Str. 4.

Missionsvereine

(siehe auch Religiöse Vereine) Altonaer Evangelischer Missionsverein. V. Vorsitz: Pastor R. Reuter. Schriftf.: Pastor Ketsch. Klopstock-Platz 4. Kassierer: Johs. Burmeister.

Altonaer Stadtmission. e. V., gegr. 1877. Blumenstr. 29/31. Weidestr. 4. ☎ 42 60 10. Vors.: Propst Sieveking. Schatzmstr.: Direktor Bestmann. A.U.I. Leiter: Max Runge.

Grosstadt-Mission für Hamburg u. Altona. e. V., Leiter: B. Harder. Arbeitsgemeinschaft zur Überwindung der Gegenwartsnot durch Tathristentum. Fürsorge und -hort. Zufluchtsort. Gefährdeten, Kranken und Notleidenden in eigenen Heimen: in Kinderheim und -hort. Zufluchtsort. Haus und Mischenheim. — Geschäftsstelle: Altona, Claudiusstr. 4.

Gustav Adolf-Verein. Altonaer Zweigverein des Schlesw.-Holst. Gustav Adolf-Hauptvereins, gegründet 1848. Vors.: Der Propst; Kass.: Direktor Bestmann. A.U.I.

Hamburger-Altonaische Bibelgesellschaft. Lager in Altona: Parallelstr. 3. Jugendkreis der Großstadt-Mission. Hans Harder. Claudiusstr. 4.

Lutherischer Gotteskasten. Vorsitz: Pastor Schröder. Othmarschen. Schriftf.: Geheimrat Wagner. Mathisonstraße 12.

Lutherischer Missionsverein Altona. für Brecklum, gegr. 1875. Vorsitzender: Pastor Schröder; Kassierer: W. Gödike. Mansteinstr. 7.

Volkskirchenmusik der Alton. Stadtmission. Hornsolt. Quartette in öffentl. Tatkelt. Bestellungen für Sünden an Hennrich. Poststr. 7. II. ☎ 42 27 33.

Musikvereine

Altonaer Mandolinorchester. Alfons Mühl. Adlerstr. 7. I. Altonaer Musikverein. gegr. 1918. 1. Vors.: R. Steineraber. Bei der Friedenskirche 6. III.

Altonaer Zither-Verein „Johs. Puch“ von 1881. Übungen am Donnerstag, 20 Uhr. Sommerbühnenstr. 12. Dirigent: Johs. Puch. Gärtnerstr. 138. Vors.: W. Tafelmeyer. Husg. Collatur. 18.

Gesellschaft z. Pflege zeitl. Musik. Chor. Kammermusik. Kirchenkonzerte. Beitrag 2 RM; Leiter: Manfred Mantsel. Osdorfer Weg 80; ☎ 49 39 14.

Musikfreunde von 1922. Otto Götzke. Hilfenstr. 21. Vereinte Altonaer Orchestervereine. Zweck: Pflege guter, vornehmlich klassischer Musik. 40 ausübende Mitglieder. Übungen: Donnerstag, abends 8—10 im Wilhelm-Goldnitz-Haus. Bahnhofstr. 24. Dirigent: J. Barfisch. Lebuschstr. 55.

Vereinigung zur Förderung der städtischen Musikpflege. e. V., Altona. Geschäftsstelle: Altona, Altes Rathaus

Religiöse Vereine

(siehe auch Missions-Vereine) Bibelkreis Altona-Süd im Bunde deutscher Bibelkreise. Rudolf Jäger. Burstr. 12.

Christl. Gemeinschaft (Zweig. Bahnenfeld). K. Wulbern. Roonstr. 86. I.

Christliche Gemeinschaft Altona. e. V. Vereinshaus: Claudiusstr. 4. ☎ 42 41 59. Vors.: Diak. Ing. K. Pirwitz. Klempn. 60; Schriftf.: W. Halver. ☎ 49 39 70. Gortorstr. 44.

Christl. Jugendkreis Eidelstedt. Pastor E. Schröder. Dorstr. 25.

Christl. Jugendverein Eidelstedt. Pastor E. Schröder. Dorstr. 25.

Christl. Jungmädchenbund Sülldorf. Pastor Thomsen. Sülld. Landstr. 184.

Christl. Jungmännerbund Sülldorf. Pastor Thomsen. Sülld. Landstr. 184.

Christl. Jungmännerverein Altona. Fall: Gustav Schulz. Koldinestr. 14. III.

Christl. Vereinigung junger Mädchen. Altona. Frau M. Giese. Gr. Eibstraße 10.

Christl. Vereinigung junger Männer. Ottensen. A. Haesel. Sonnenstr. 13.

Christl. Vereinigung junger Männer. Pastor O. Theodens. Bei der Osterkirche 13.

Evangelischer Bund. Zweigverein Altona. Vors.: Pastor P. Petersen. Am Brunnenhof 38.

Evang. Männer- und Jungmännerverein der Friedensgemeinde. Vertikanzschrift: Pastor Knuth. Am Brunnenhof 38.

Ev. Jungmännerwerk der Paulus-Gemeinde (Altona). Gemeindefhaus. Dünnestr. 39. Vors.: Gustav Schröder. Koldinestr. 14. III.

Ev. luth. Jungmädchenbund „Sünaros“. Osdorf. Friedl. Schulz. Quellental 71.

Ev. luth. Jungmädchenbund „Dorn“. Lurup. Friedl. Schulz. Quellental 71.

Ev. luth. Jungmädchenverein „St. Petri“. Pastor Thomsen. Turmstr. 14.

Ev. luth. Jungmännerverein „St. Petri“. Diakon W. Maaz. Marktstr. 64.

Ev. luth. Männer- u. Jünglingsverein Friedensgemeinde. Pastor W. Knuth. Am Brunnenhof 38.

Ev. luth. Reichsverband junger Mädchen. Groß-Flottbek. Schwester Chrsa. Andersen. Bei der Flottbek-Kirche 4.

Jugendabteilung d. kath. deutschen Frauenbundes. Paula Domina. Richardstraße 25.

Jugendbund für entsch. Christentum. Blankenese. Paul Schieber. Dockenhudener Straße 21.

Jugendbund für entsch. Christentum. Geschäftsstelle: Claudiusstr. 4.

Jugendkreis der Baptistengemeinde. Adolf Moor. Beim grünen Jäger 21.

Jugendverband der Luthergemeinde „Julianus“. Pastor Andersen. Lutherstr. 38.

Jugendwerk der Luthergemeinde, Junge Mädchen. Leiter: Gem.-Helferin Fr. Schmedemann. Lutherstr. 38.

Jugendwerk der Luthergemeinde, Junge Männer. Leiter: Pastor Chr. Andersen. ☎ 49 26 82. Lutherstr. 38.

Kath. Jungmännerverein „St. Marien“. Kaplan Struve. Bei der Reitbahn 4. Mädchenbibelkreis d. Paulusgemeinde. Ida Schierenbeck. Duppelstr. 30.

Rote Kreuzvereine

Männer-Vereine vom Roten Kreuz. Kreisverein vom Roten Kreuz für den Stadtkreis Altona. Geschäftsst.: Gerichtstr. 15; ihm unterstehen zwei Ortsvereine: a) Altona. Gr. Bergstraße 204. b) Blankenese. Hans Lange-Str. 2. J.; ferner vier Sanitätskolonnen: a) Altona. Gerichtstr. 15. b) Blankenese. Lütt. Iserbrook 21. c) Eidelstedt. Fangelstraße 113. d) Nienstedten. Osdorferstr. 48.

Schachvereine

Altonaer Schachklub von 1873. Spielabende im Altonaer Hauptbahnhof (Klubzimmer) Dienstags u. Donnerstags 8 Uhr. 1. Vors.: Ed. Geduhn. ☎ 42 65 98.

Schachvereinigung Blankenese. gegr. 1923. Spiellokal: „Hotel Johannesburg“. Altona-Blankenese. Spielzeit: Donnerstags ab 20 Uhr.

Vereine ehemaliger Schüler

Bibelkreis Ekehard unter Schülern höherer Lehranstalten. Walter Niss. Lehrer. Turmstr. 17.

Bibelkreis Ekehard unter Schülern höherer Lehranstalten. Blankenese. Walter Niss. Lehrer. Altona. Turmstraße 17.

Ekehardbund Altona. Walter Niss. Turmstr. 17.

Verein ehemaliger Lyzeumschülerinnen. Vorsitzende: Frä. Anna Hartz. Bahnhofsplatz 11.

Verein ehemaliger Schüler der Oberrealschule zu Ottenen „Germania“. Vereinshaus: Grimm. Bahnhofstr. 62. Geschäftsstelle: Buchhandlung Th. Christiansen. Bahnenfelderstraße 79. ☎ 42 44 72.

Vereinigung ehem. Christianen. Vereinsheim und Briefanschrift: Chr. Grimm. Bahnhofstr. 62. ☎ 42 31 19.

Verein ehem. Mittelschüler zu Altona von 1900. Vereinsheim: Restaurant Grimm. Bahnhofstr. 62. ☎ 42 31 19. Vors.: Herm. Lehmann. Altona-Großflottbek. Otto Ernst-Str. 59. ☎ 49 29 79. Rechnungsf.: Ernst Köhler. Fräs. Krahn-Str. 14. ☎ 42 32 30.

Verein ehem. Schüler des Altonaer Realgymnasiums mit Realschule. e. V. Zweck: Förderung freundschaftlicher Verbindung durch gesellschaftliche und sportliche Veranstaltungen. Vereins-Briefanschrift: Heinr. Holst. Altona, Museumstr. 35. II.

Sparkassen, Spar- u. Bauvereine

Sparkasse des Altonaischen Unterstützungs-Instituts, errichtet 1799. Ist eine der ältesten Sparkassen in Deutschland (siehe Gesellschaften). — Die Hauptgeschäftsstelle Catharinenstraße 32 und Königstraße 139 sowie die Zweigstellen Holstenstraße 192, Ecke Allee, Schulterblatt 77, zwischen Parallel- und Juliusstr.; Bismarckstr. 1, Kreuzung Bahnenfelder Str., sind für den Sparkassenverk. v. 9—10 Uhr geöffnet; die Zweigstellen Glücksburger Straße 6, Ecke Ohlshagen; Gr. Bergstraße 288, Ecke Schillerstr.; Duppelstr. 1, Ecke General-Litzmann-Str.; Bahnenfeld, Bahnenfelder Chaussee 98; Blankenese, Bahnhofsplatz 27; Groß-Flottbek-Othmarschen, Beseleerplatz 12; Stellinen-Langenhöfde, Hansastr. 23, sind von 9 bis 13 Uhr und von 16 bis 19 Uhr geöffnet. Die sämtlichen Geschäftsstellen sind für den Bankverkehr und Sonnabends für alle Geschäftszweige nur von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Für die Sparkassenbücher ist Freizügigkeit innerhalb der einzelnen Geschäftsstellen eingeführt; auch

besteht Übertragbarkeitverkehr mit allen dem Deutschen Sparkassen-Verbande angeschlossenen Sparkassen. Außer Sparkassen-Einlagen werden Depositionsgelder (auf eine bestimmte Zeit festgelegte Gelder) entgegen genommen. Die Verzinsung sowohl der Sparkassen-Einlagen als auch der Depositionsgelder wird der Lage der Geldmärkte angepaßt und ist den Sparzinsen angegliedert und ist unter günstigen Rückzahlungsbedingungen stets möglich. — Die der Sparkasse angegliederte Bankabteilung führt bankmäßige Geschäfte aus, wie: Führung von Girokonten, Ankauf und Verkauf von Wechseln, Schecks, Zinsschneide u. Wechseln, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Wertpapieren. Umwechslung fremder Geldsorten, Darlehensvermittlung gegen satzungsgemäße Sicherheiten (Hypotheken, Effekten). Ausstellung von Reisekreditbüchern, Eröffnung von Überdritiven, Ausführung von Überweisungen im Bank- und kommunalen Giro-Verkehr, Vermittlung von Schrankfächern, Verpfändung von Groß- sowie Aufbewahrung von verschlossenen Koffern oder Fäsketen in den nach den neuesten technischen Erfahrungen erbauten Stahlkammern und Gewölbekammern.

Altonaer Spar- und Bauverein. e. G. m. b. H., gegründet 1892 zur Verbesserung der Wohnungsverhältnisse. Minderbemittelte betreibt der Verein den Bau, Erwerb und die Verwaltung von Wohnhäusern und deren billige Vermietung an Genossen. Zur Erhaltung der erforderlichen Geldmittel betreibt der Verein eine Sparkasse. In der auch von Nichtmitgliedern Einlagen angenommen werden. Aufnahmeempfänger sind alle großfähigen Personen, die im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sind. Korporationen, Handelsgesellschaften usw. Der Geschäftsanteil ist auf 300 RM. die Mitgliedschaft ist auf 100 RM. festgesetzt. Jeder Genosse kann fünf Geschäftsanteile bis zu einem Betrag von 1500 RM. erwerben. Bei der Aufnahme ist ein Eintrittsgeld von 9 RM zu entrichten. Der Geschäftsanteil kann jederzeit voll bezahlt oder größere Anzahlungen darauf geleistet werden; es müssen aber bis zur Vollzahlung eines Geschäftsanteils pflichtmäßige monatliche 2—RM. darauf abbezahlt werden. Mitteilungen zum Beitritt und Einzahlungen in der Hauptgeschäftsstelle, Allee 51, geschehen werktäglich von 9—1 Uhr vormittags, außerdem auch Freitags von 5—7 Uhr abends; in der Nebenstelle, Bahnenfelder Chaussee 46, geöffnet werktäglich von 9—1 Uhr vormittags, außerdem jeden Montag von 5—7 Uhr abends. Die Genossenschaft besitzt Häuser an der Stein-Storm-Zeise, Schul-, Barner-, Jahn-, Geibel-, Herder-, Hans-Sachs-, Gericht-, Claudiusstraße, Am Brunnenhof, Brunnenhof, Gustav-, Paul-, Adolfs-, Weberstraße, Bahnenfelder Kirchenweg, Gas-, Schützen-, Arrill-, Rückertstr., Hollenzollernring, Schlegelstraße, Borkampweg, Bahnenfelder Chaussee, Reichardt-, Wendelsohn-, Haderlebener- u. Böhrigstraße, im ganzen 353 Häuser mit 2916 Wohnungen, 12 Läden, 1 Werkstätte, 1 Versammlungslokal und 2 Geschäftsstellen. Der Verein hat seit seinem Bestehen 4% ab 1923 5% Dividende auf die Geschäftsanteile verteilt; die Sparanlagen werden angemessen verzinst. Zahl der Genossenschaftsmitglieder rund 9000. Die Leitung liegt in den Händen eines Vorstandes von fünf Personen. Zur Kontrolle besteht ein Aufsichtsrat von 18 Personen. Vorstand: H. Jettlicke. Vors.: O. Reimer; stellv. Vors.: J. Möhring, M. Heinecke, Dr. Henningsen; Aufsichtsrat: P. Mehl; Vors.: A. Henpe; stellv. Vors.: H. Heyne. Schriftf.: Geschäftsführer: J. H. Böhrig und H. Jettlicke.

Eisenbahner-Bauvereinsgesellschaft, einseitige Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht in Altona. Gr. Bergstraße 251. I. ☎ 42 06 15.

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für Reichsbahndienstleute m. b. H. Gr. Bergstraße 251. I. ☎ 42 06 15.

Sportvereine

(siehe Turn- und Sportvereine)

Bleed Through Repaired Document Plastic Covered Document